



Dr. Samuel Hahnemann

Homöopathischer Verein 1907 e.V. Weingarten/Baden

www.homoeopathie-weingarten.de

Effektiver Stoffwechsel, ganzheitliches Wohlbefinden

8. Oktober 2018

Homöopathischer Verein Weingarten

Referent: **Peter Emmrich**, Naturarzt aus Pforzheim

Skript von **Susanne S. Bürkert**, Heilpraktikerin & 1. Vorsitzende des Homöopathischen Vereins

Infos zu Magen & Darm

- Oberfläche des Darms: 400-500 m²
- die Magensäure ist sauer, hat einen pH von 1,5
- Der Magen umfasst ein Volumen von 1,5 Liter
- Magendrüsen produzieren ca. 10 ml Magensaft / Stunde
- Im Akutfall kann er auch 1000 ml Magensaft /Stunde
- 1 kg Darmbakterien – 400-500 verschiedenen Arten – 100 Billionen¹ Bakterien = 10-100 x mehr Bakterien als menschliche Körperzellen
- ohne diese Bakterien könnten wir nicht leben, denn
 - sie schließen die Ballaststoffe auf
 - sie bilden Vitamine, Aminosäure, Hormone, essentielle Fettsäuren
 - 95% des Serotonin
 - Noradrenalin
 - Biotin (Vitamin B9)
 - sie bilden einen Schutzwall gegen Eindringlinge (= Fremdbakterien)
 - sie trainieren unser Immunsystem
 - sie versorgen die Darmschleimhaut mit Energie
- Laktobazillen bilden B-Vitamine

Magen-Darm-Beschwerden

- Mittel bei Reizmagen: **Ignatia**
- mit Erbrechen: **Nux vomica**
- Gastritis, Magenschleimhautentzündung
 - **A** - autoimmun
 - **B** - bakteriell
 - **C** – chemisch, z.B. durch allopathische Medikamente ausgelöst

¹ 1 Billion = 1.000.000.000.000 = 10¹²

- Stauungsgastritis bei Rechtsherzinsuffizienz
- Reflux, Sodbrennen
- peptisches Ulcus des Magens, Magengeschwür
- Magenbluten, Ursache
 - Leberzirrhose,
 - Magengeschwür
 - gut- und bösartige Magentumoren
- Blähungen
- Übelkeit
- schlechte Darmbakterien wie Clostridien
 - das sind gasbildende Keime, die zu einem Gas-Stau im Dickdarm führen können. Die Gasblase drückt von unten auf das Zwerchfell → Symptom einer Herzenge, obwohl das Herz gesund ist (Roemheld-Syndrom)
- sIgA↓ - Immunschwäche im Darm
- „Schrott“ im Darm (Fäulnis, Gärung, unverdautes Essen, etc.) → Belastung der Leber → der Schmerz der Leber ist die Müdigkeit

Einschub Homöopathie

- **Ignatia, Pulsatilla** – bei Schwangerschaftserbrechen
- **Arnica & Hypericum** nach Operation mit Schmerzen im Stundentakt in D3, C6, C200

Einschub Homöopathie

Kind mit Infekten

Grundbehandlung chronische Erkrankungen, Bewegungsapparat, Magen-Darm, Entgiftung, Infektanfälligkeit, Nahrungsmittelunverträglichkeiten

- **Okoubaka D3**, Globuli, PZN: 2928491, DS: 3 x 3-4 Globuli im Mund zerfließen lassen, Fläschchen vollständig aufbrauchen, danach:
- **Okoubaka D4**, Globuli, PZN: 3486411, DS: 3 x 3-4 Globuli im Mund zerfließen lassen, Fläschchen vollständig aufbrauchen, danach:
- **Okoubaka D12**, Globuli, PZN: 04229952, DS: 3 x 3-4 Globuli im Mund zerfließen lassen, Fläschchen vollständig aufbrauchen

Okoubaka bindet Giftstoffe wie Histamin, gut beim undichten Darm (leaky gut²), sIgA↓ (= schwaches Darmimmunsystem)

Plus

- **BactoFlor für Kinder**, PZN: 1124709, DS: 1-2 x 1 Messlöffel mit viel Wasser nach dem Essen
- evtl. **Colibiogen Kinder**, DS: 1-2 x 1 TL vor Essen

Einschub Homöopathie

Candida beim Säugling

- **Borax D3**

² erhöhte Darmdurchlässigkeit → erhöhte Gefahr: Schadstoffe dringen in das Blut ein

Folgen: Wenn der Darm nicht funktioniert führt das zu

- Vitalitätsverlust
- Müdigkeit
- Depressionen
- Konzentrationsmangel
- Aggressionen, Angstzuständen
- Darmgase gehen ins Blut und von dort an ins Gehirn
- kurzkettige Fettsäuren gehen ins Blut und ins Gehirn

Ursachen für Beschwerden

- Unzureichende Nährstoffe
 - reduzierte Nährstoffaufnahme = Malabsorption, Ursachen
 - Entzündung der Schleimhäute
 - Glutenunverträglichkeit → meiden von Gluten für 6 Wochen – das hilft fast immer
 - Laktoseintoleranz, Fruktosemalabsorption
- Allergien und Unverträglichkeiten
- instabile, atypische Bakterienflora
 - Infektabwehr↓
 - Stoffwechselgifte↑
 - erhöhter Verbrauch an Vitaminen, Mineralien und Spurenelementen

Schlechte Einflüsse

- falsche Ernährung
- Bewegungsmangel
- Stress
- Medikamente
- Genussgifte: Kaffee, Alkohol, Tabak
 - Kaffee macht sauer, Espresso ist aber okay

Einschub Homöopathie

- beta-hämolyisierende Streptokokken → **Belladonna**
 - Scharlach
 - eitrige Mandelentzündung

Das können Sie selbst tun

- in ruhiger Atmosphäre essen
- regelmäßig essen
- zum Essen nichts trinken
- ausreichend kauen

Schönenberger Stoffwechselkur

Dauer: 4 Wochen – am besten 2 x im Jahr (Frühjahr und Herbst) – bei einer chronischen Situation macht man gleich 2 x die Kur hintereinander

**Den Körper entschlacken
und entgiften**
mit naturreinen Frischpflanzensäften!

SIE BRAUCHEN FÜR DIE 4-WOCHEN-KUR:



1 FLASCHE
LÖWENZAHN
HEILPFLANZENSaft

1 FLASCHE
ARTISCHOCKE
HEILPFLANZENSaft

1 FLASCHE
SCHWARZRETTICH
HEILPFLANZENSaft

1 FLASCHE
BRENNNESSEL
HEILPFLANZENSaft

Phytotherapie

- 1. Woche: **Löwenzahnsaft**
- 2. Woche: **Artischockensaft**
- 3. Woche: **Schwarzrettichsaft**
- 4. Woche: **Brennnesselsaft**

Man braucht

- **Löwenzahnsaft Schönenberger**, 200 ml, PZN: 692191
- oder: **Löwenzahnsaft Schönenberger**, 3 x 200 ml, PZN: 00700051
- **Artischockensaft Schönenberger**, 200 ml, PZN: 00692038
- oder: **Artischockensaft Schönenberger**, 3 x 200 ml, PZN: 692044

- **Schwarzrettichsaft Schoenenberger**, 200ml, PZN: 00692328
- oder: **Schwarzrettichsaft Schoenenberger**, 3 x 200ml, PZN: 00700134
- **Brennnesselsaft Schönenberger**, 200 ml, PZN: 692096
- oder: **Brennnesselsaft Schönenberger**, 3 x 200 ml, PZN: 00692104

Dosierung

- 3 x 10 ml / 2x 15 ml je Frischpflanzensaft täglich
 - in 150 ml Wasser oder Kräutertee (**Basen-Aktiv-Tee, Salus**) trinken
 - 75 g Tee, PZN: 02051148
 - 10-15 Min vor Essen

Wirkung

- entgiftet, entschlackt
- stärkt Leber und Galle
- fördert die Harnausscheidung
- beseitigt Verdauungsstörungen
- senkt die Blutfettwerte
- reguliert den Säure-Basen-Haushalt
- gut bei Rheuma und Gelenksbeschwerden

Die einzelnen Säfte wirken so

1. Woche Löwenzahn: Der Löwenzahn stärkt die Leberfunktion, regt den Gallenfluss an und fördert die Harnausscheidung. Er verbessert die Verdauung, weil er neben der Leber auch die Bauchspeicheldrüse anregt und dadurch Verdauungsstörungen beseitigt. Merke: Der Schmerz der Leber ist die Müdigkeit.

2. Woche Artischocke: Mit ihren Bitterstoffen wird die Fettverdauung verbessert, weil dadurch die Gallenbildung der Leber angeregt wird. Folge davon ist die Senkung der Blutfettwerte (Cholesterin und die Triglyceride). Über gute Erfahrungen wird auch berichtet bei Übelkeit, Erbrechen und Blähungen und zur Vorbeugung von Arterienverkalkung.

3. Woche Schwarzrettich: Er verbessert unseren Säure-Basen-Haushalt durch seine hohen basischen Anteile. Dadurch lösen sich die im Bindegewebe zwischengelagerten Schlacken und Säuren und werden auf natürliche Weise ausgeschieden. Der gesamte Verdauungstrakt wird entlastet und findet in seine harmonische Funktionsweise zurück.

4. Woche Brennnessel: Zur Blutreinigung und Anregung des Stoffwechsels und zur Durchspülungstherapie von Nieren und Blase sowie zur Vorbeugung und Behandlung von Nierengrieß. Darüber hinaus eine unterstützende Behandlung rheumatischer Beschwerden und zur Stärkung der Ausscheidungskräfte unseres Körpers.

Viele Patienten berichten, dass sie diese Kur regelmäßig im Frühjahr und im Herbst mit bestem Erfolg machen. Auch spricht nichts dagegen, wenn nach einem Durchlauf von vier Wochen der Zyklus

wiederholt wird. Sie werden staunen, welche positiven Veränderungen Sie an und in Ihrem Körper beobachten können.

TIPP: Trinken Sie täglich etwa 2 Liter Basen-Aktiv-Tee zusätzlich.

Einschub Homöopathie

- Fehlgeburt: **Kalium carbonicum**
- Venenleiden, offener Fuß: **Secale cornutum D4, D6, D12**

Einschub Phytotherapie

- Schlafstörungen: **Passionsblume & Baldrian** als Frischsäfte von Schönenberger – beide Heilpflanzen machen nicht müde, aber beruhigen, die „Festplatte“ fährt runter

Homöopathie

Nux vomica D6, C30

- Stress
- zu viele Genussmittel
- häufige Magen-Darm-Beschwerden
 - Magenschmerzen
 - Sodbrennen, etc.
- DS: alle 5 Minuten eine Gabe von 5 Globuli, 3 Tage nachbehandeln

Okoubaka D3, D6

- Reisedurchfall
- Lebensmittelunverträglichkeiten – dann in D3
- Histaminose
- bei Kindern mit Infekten + **Baktoflor für Kinder**
- DS: 3 x 5 Globuli, bei einer Auslandsreise 2 Wochen vor Reisebeginn mit der Einnahme beginnen und 3 Wochen nachbehandeln

Okoubaka als Kur

Grundbehandlung chronische Erkrankungen, Bewegungsapparat, Magen-Darm, Entgiftung, Infektanfälligkeit, Nahrungsmittelunverträglichkeiten

- **Okoubaka D3**, Globuli, PZN: 2928491, DS: 3 x 3-4 Globuli im Mund zerfließen lassen, Fläschchen vollständig aufbrauchen, danach:
- **Okoubaka D4**, Globuli, PZN: 3486411, DS: 3 x 3-4 Globuli im Mund zerfließen lassen, Fläschchen vollständig aufbrauchen, danach:
- **Okoubaka D12**, Globuli, PZN: 04229952, DS: 3 x 3-4 Globuli im Mund zerfließen lassen, Fläschchen vollständig aufbrauchen

Okoubaka bindet Giftstoffe wie Histamin, gut beim undichten Darm (leaky gut³), sIgA↓ (= schwaches Darmimmunsystem)

Chamomilla D6

- besonders für empfindsame Naturen geeignet
- nächtliche Blähkoliken, Durchfall
- Folge von Ärger, Zorn, Aufregung
- Erkältung
- Kopf heiß, rot, feucht

Colocynthis D6, C30

- = homöopathische Buscopan
- kolikartige Schmerzzustände, Spasmen der Hohlorgane
- Folge von Ärger, Wut, Zorn, Aufregung
- Krankheitsbild von Nux vomica + Übelkeit

Kalium chloratum D6 = Schüsslersalz Nr. 4

- Schleimhäute
- dicker, weißer Zungenbelag
 - bei gelbem Zungenbelag: **Kalium sulfuricum = Schüsslersalz Nr. 6**
- Gastritis
- das könnte auch helfen
 - **Heilerde**
 - **Birkenkohle comp. Kapseln**, Weleda, Kps. 50, PZN: 02342182, DS: 3-5 x 1 Kps. jeweils mit 1 Glas Wasser, (Blähungen, Darmkrämpfe, Durchfälle)

Podophyllum D12 (Maiapfel)

- Explosionsartige Durchfälle,
- schmerzlos erschöpfend
- auch im Wechsel mit Verstopfung
- Gastroenteritis
- **Podophyllum D12**, Globuli, PZN: 02929585, DS: 3 x 5 Globuli im Mund zerfließen lassen, bei Bedarf bis zu 9 x 5 Globuli (explosionsartige Durchfälle)

Robinia pseudoacacia D6

- saures Aufstoßen, Sodbrennen
- saures Erbrechen
- Zähne fühlen sich stumpf an

³ erhöhte Darmdurchlässigkeit → erhöhte Gefahr: Schadstoffe dringen in das Blut ein

- Magendrücken nach Essen
- das hilft auch
 - **LINDacid**⁴, Kps. 50, PZN: 13724478 -

Arsenicum album D12

- brennender Schmerz
- nächtliche Verschlimmerung
- starker Durst – trinkt aber in kleinen Schlucken
- heftiges Erbrechen, Durchfall
- als Folge einer Lebensmittelvergiftung

Einschub Homöopathie

Alle Säuren in der Homöopathie haben eins gemeinsam: Sie sind Mittel bei Schwäche

Wenig /kein Stoff & große Wirkung

In homöopathischen Mitteln ist ab dieser Potenz kein Stoff mehr zu finden – aber sie wirken dennoch!

- D23
- C12
- LM5

Einschub Phytotherapie: Entwässerung

- **Zinnkrautsaft Schönenberger**, 200 ml, PZN: 00692400
- **Weißdornsafte Schönenberger**
- **Petersiliensaft Schönenberger**
- **Brennnesselsaft Schönenberger**

Weitere Infos

Krebs

- Tumorschmerzen, Infusion mit **Solum**⁵, Wala
- Lähmung des Darms: **Opium D6** oder **C30**

Tinnitus frisch

- **Schüsslersalz Nr. 7, Magnesium phos. D6**, DS: 5 x 5 Tbl. tägl.

⁴ **LINDacid Basentabletten bei Sodbrennen** - LINDacid Basentabletten von PROPHYMED sind Kautabletten, die aus getrocknetem Kartoffelpreßsaft hergestellt werden und aufgrund der enthaltenen basischen Mineralien den Säure-Basen-Haushalt im Magen ausgleichen. LINDacid wirkt ganz natürlich und kann ohne Altersbeschränkung und auch während einer Schwangerschaft eingenommen werden.

- mit pflanzlichen Wirkstoffen gegen Sodbrennen, Magendruck, Reflux
- Ausgleich des Säure-Basen-Haushalts im Magen
- frei von Aluminium

⁵ **Solum Inject 10**, Wala, 5 x 10 ml, PZN: 00084758

Anämie, Blutarmut

- **Ferrum Phosphoricum D12**

Gürtelrose akut

- **Rhus tox** – Bläschen
- **Mezereum** – Neuralgien mit scharfem, ziehendem, zuckendem Schmerz
- **Ranunculus bulbosus** – neuralgische Schmerzen, Bläschenausschläge mit Brennen und Juckreiz